

NOTIERT UND FOTOGRAFIERT



SCHWABACH – „Dir werd’ ich helfen“: So heißt die neue Initiative engagierter Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Sanierung der Schwabacher Stadtkirche einsetzt. Von diesem Slogan hat sich die Schwabacher Firma **Humpenöder** gerne inspirieren lassen und 1000 Euro gespendet. Aus Anlass der Eröffnung der neuen Ausstellung für Parkettböden, Fliesen, Natursteine, Türen und Fenster in der Dr.-Haas-Straße wollten Bruno, Horst und Mathias Humpenöder auch einen Beitrag zur Rettung von Schwabachs wichtigstem Wahrzei-

chen leisten. Altbürgermeister Hartwig Reimann und Rudi Nobis nahmen den symbolischen Scheck für den Initiativkreis entgegen und freuten sich, dass ihre Spendenaktion bereits gut angelaufen sei, obwohl die Werbung eigentlich erst richtig beginne. Die Aufgabe ist riesig. Rund fünf Millionen Euro wird die Sanierung kosten. Die Finanzierung ist noch unklar. „Aber wenn vor 500 Jahren 2000 Schwabacher die Kirche bauen konnten“, sagt Rudi Nobis, „dann werden heute 38 000 doch wohl die Sanierung stemmen.“

Foto: Wilhelm